Franzobel

Die Pappenheimer Oder das A und O der Anna O

Eine Gespenstervolkssonate

Schauspiel
Eine Gespenstervolkssonate
2D 2H

Bertha Pappenheim war die „Urpatientin" der Psychoanalyse. Sie war „Anna O." in Freuds und Breuers gemeinsamen „Studien zur Hysterie". In einer schrillen Kriminalposse nähert sich Franzobel dem Leben und der Krankheit einer faszinierenden Frau.

Franzobel
(* 1967 in Vöcklabruck, Oberösterreich)

Studierte von 1986 bis 1994 Germanistik und Geschichte an der Universität Wien. Bis 1991 als bildender Künstler (unter dem Pseudonym „Franz Zobl“), seit 1989 als freier Schriftsteller tätig. Sein umfangreiches Werk umfasst Theaterstücke, Romane, kürzere Prosatexte, Lyrik (teils in Mundart) und Kinderbücher.

Auszeichnungen (Auswahl):
- Ingeborg-Bachmann-Preis, 1995
- Arthur-Schnitzler-Preis, 2002
- Nestroy-Theaterpreis Bestes Stück – Autorenpreis, 2005
- Shortlist zum Deutschen Buchpreis für „Das Floß der Medusa“, 2017
- Longlist zum Deutschen Buchpreis für „Die Eroberung Amerikas“, 2021